

Renexpo Interhydro

Wasserkraft im Kontext der Erneuerbaren

[23.01.2025] Die Renexpo Interhydro 2025 bringt am 27. und 28. März in Salzburg Experten der europäischen Wasserkraftbranche zusammen. Die Fachmesse bietet eine Plattform für Innovationen, Fachvorträge und Networking und stellt die Rolle der Wasserkraft im Kontext erneuerbarer Energien in den Mittelpunkt.

Die [Renexpo Interhydro 2025](#) wird am 27. und 28. März im Messezentrum Salzburg als zentrale Fachmesse für die europäische Wasserkraftbranche ausgerichtet. Wie die Veranstalter mitteilen, bietet die Messe Fachleuten aus verschiedenen Bereichen der Wasserkraft – von Planern über Betreiber bis hin zu Lieferanten und Dienstleistern – eine Plattform für den Austausch über Innovationen, Technologien und Trends.

Mit einem Rahmenprogramm, das wissenschaftliche und politische Aspekte der Wasserkraft beleuchtet, adressiert die Messe aktuelle Herausforderungen und Chancen der Branche. Als besonderes Highlight heben die Veranstalter den Energy Talk zum Thema „RED III und Wasserkraft – Wann beginnt die Beschleunigung?“ hervor, der sich mit den Auswirkungen der EU-Vorgaben auf die zukünftige Entwicklung der Wasserkraft befasst. Ergänzt wird das Programm durch Fachvorträge und Podiumsdiskussionen, die Lösungen für rechtliche und ökologische Fragen aufzeigen.

Parallel zur Messe finden zwei Fachveranstaltungen statt: „Innovationen im Betrieb und in der Wartung von Wasserkraftwerken 2025“, organisiert von [vgbe energy](#), sowie „Flussmanagement und Ökologie 2025“ in Zusammenarbeit mit dem [Verein für Ökologie und Umweltforschung \(VÖU\)](#). Diese Formate widmen sich sowohl technologischen Neuerungen als auch ökologischen Themen wie Renaturierung und Biodiversität.

Die Renexpo Interhydro versteht sich als Brücke zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und will damit einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Wasserkraft als zentrale Säule der erneuerbaren Energien leisten.

(th)

Stichwörter: Messen | Kongresse, Renexpo Interhydro